

Protokoll der AG Radverkehr des ADFC Starnberg vom 25.02.2015

Datum: 25.02.2015, 19:30
Ort: Gilching, Schützenhaus
Anwesende: Wolfgang Fries, Kilian Häuser, Gerhard Hippmann, Gerhard Sailer, Anton Maier, Max Kellner, Peter Schmolck, eine Frau aus Wörthsee, Hans-Georg Martin
Protokoll: Hans-Georg Martin
Gesprächsleitung: Hans-Georg Martin

0. Begrüßung + Einleitung (HGM)

1. Radweg Aidenried

- es ist auf Weilheimer Gebiet entlang vielbefahrener St2068
- 400m neuer Radweg = Fortschritt
- entsteht wohl auf Betreiben StBA
- Vermutung: Beschleunigung des Autoverkehrs, da eine Kurve entschärft wird.
- Im Süden des Abschnittes beginnt RW am Badeplatz: Hotelneubau + Parkplatz
- Wegen zu schützender großer Bäume wird RW von der Straße weg über den Parkplatz geführt.
- Bedenklich: Autos parken senkrecht auf BEIDEN Seiten des RW.
- AP: MK wendet sich an ADFC Weilheim – von dort sollten Verbesserungen eingefordert werden (bessere Sichtverhältnisse, RW nach Osten verschieben, Autos parken nur auf einer Seite des RW)
- Weiterhin wurde die Zick-Zack-Linienführung weiter nördlich auf Gebiet des Lkr. Starnberg diskutiert und bemängelt. (der Abschnitt bis RW-Beginn bei Schloß Wartaweil)
- AP: AM will hierzu eine Pressemitteilung schreiben.

Stadtradeln 2015 (GS)

- Lkr. will teilnehmen, Lkr. will 14 Gemeinden zur Teilnahme motivieren, Lkr. besorgt Werbematerial
- Astrid Kahle macht 2015 die Begleitung und Pressearbeit leider nicht mehr. Pressearbeit soll ausgeschrieben werden.
- Abschlußveranstaltung: an einem anderen Ort (denn LRA ist dann in Bau)
- Eröffnungstour mit Landräten nach Stegen, 21.6., Beteiligung weitere Lkr.: WM, FFB, LL, STA, M
- ab Anfang März: Kommunen melden sich an. Erste 130 teilnehmende Kommunen werden durch Ministerium gefördert.
- Inhaltliche Ausrichtung: soll Chefsache werden, d.h. Landrat Roth soll motiviert werden. Mögl. Projekte: Wartaweil/Aidenried, STA-Gilching, STA-Pöcking.
- 13.4.: Meeting mit Frau Münster wegen Radl-Radar
- Inning: Stadtradel-Koordinator ist vakant.
- AP: MK kontaktiert Inning

3. Aktionsplan und Termine für 2015:

- 6.3.2015: Birkenallee startet wieder (jeder erste Freitag im Monat)
- Aktionspläne kommen aus den Gemeinden / lokalen Gruppen
- Gilching denkt an cm in 2015

4. WU Weßling

- Ortsbegehung 21.2.15, mit Herrn Ziegler / oberste Baubehörde
- Aussicht auf straßenbegleitenden RW zwischen Grünsinker Str. und vorhandener Rad-Unterführung südlich der A96-Anschlußstelle besteht, Plan des StBA existiert (Variante b des Dezember-Protokolls); wird teilweise unter Straßenniveau verlaufen.
- Keine sonstigen Unterführungen, z.B. Mitterwies erhält leider keine (1 km südlich der Grünsinker Kapelle)
- Lediglich Waldweg entlang der S8 bleibt – wird aber lange zur Baustelle der WU.

- BM: es bestehen keine Einwendungen, Radweg wird gebaut, 375m² fehlen noch.
- Hintergrund zur WU Weßling: Bürgerentscheid/Zustimmung kam während der Bauzeit der WU Unterbrunn (Starnberg-Gilching). (Damals Staus des Umleitungsverkehrs über Oberpfaffenhofen.)
- Genereller Gedanke zu Großprojekten: Verbesserungen einfordern, so zeitig wie möglich, aber jetzt auch noch versuchen.

5. Radl-Korso 11.7.15

- Nix neues, Herr Stöblein vom KJR wartet noch auf Rückmeldungen aus den einzelnen Gruppen, danach kristallisiert sich heraus, wo und was möglich wird.
- Radler „als Verbindungselement“ können erst danach aktiv werden. Kontakt über AM + HGM.
- 28.2.15 ist Meldeschluß beim KJR

6. Alltagsnetz

- zum Gedanken 'Radler-Ideen in den Planungsprozeß einzubringen': HGM kontaktierte Planungsbüro. Erste Reaktion: Zusammenarbeit sollte vorrangig über LRA laufen, direkte Kontakte sind denkbar.
- Treffen der kleinen Projekt-begleitenden AG nicht Anfang Februar, sondern erst 30.3. (verlegt vom LRA)
- MK merkt an, dass in Herrsching innerörtliches Verkehrskonzept und überörtliche Routen nicht recht zusammenpassen.
- AP: MK stellt die zu erwartenden Lücken zusammen, Übergabe an das Planungsbüro wird dann ermöglicht.

7. WU Gilching

- Fragestunde:
 - Herr Angermaier kennt schon die zukünftigen Termine:
 - Bürgerentscheid-Zulässigkeit im 21. April,
 - Bürgerentscheid im Juli.
- Kosten wurden nicht diskutiert. RW am Röchnerknoten sei teuer, UF Talbauernweg sei nicht nötig, und wird auch nicht vom Regierungspräsidium unterstützt.
- Offener Brief der alten BI an BM bezüglich Runder Tisch (SZ heute)
- Grundstücksprobleme Talbauernweg
- Kreisel (Remondis) + RW Röchnerknoten sind eigentlich Planfeststellungs-reif.
- Merkwürdig: GR im Dezember: Planungsstand sollte eigentlich im Frühjahr fertig sein. Verzögerungen bei Fertigstellung der Pläne gemäß altem Bürgerentscheid sind nicht verständlich.
- Unklar: Wann reicht Gemeinde Pläne bei Regierungspräsidium ein ? Und: sind es die Pläne gemäß alter oder gemäß neuer BI ?

8. neue Radlständer S-Bhf. Gauting

- Gemeinde Gauting plant neue Radabstellanlagen am S-Bahnhof Gauting, Westseite.
- ADFC-OG Gauting wurde (neben anderen Gruppierungen) um Stellungnahme als TÖB gebeten.
- Erste Planungen im Sommer 2014 hätten Konflikte zw. eiligen Fußgängern und Radlern heraufbeschworen; Gemeinde plante nach ADFC-Hinweis noch mal um.
- Es sind ein- und zwei-geschossige Anlagen vorgesehen. Besonderheit ohne Vorbild: zweigeschossig in 45° seitlicher Schräganordnung.
- Einige Anlagen in München-Pasing haben nur 40cm Seitenabstand – ADFC spricht sich in Gauting für 50cm aus. D.h. Planung in Gauting muß teilweise noch mal geändert werden.

Nächstes Treffen: 23.03.2015, 19:30, Gauting, Zum Bären.

Abkürzungen: AG: unsere AG Radverkehr, AK: Arbeitskreis Radverkehr im Landratsamt STA, AP: Aktionspunkt, BM: Bürgermeister, BN: Bund Naturschutz, cm: critical mass, KJR: Kreisjugendring, Lkr.: Landkreis, LRA: Landratsamt, StBA: Staatliches Bauamt Weilheim, WU: Westumfahrung; weitere Abkürzungen sind Namens-Initialen.